

# Gemeinde Michaelerberg-Pruggern, A-8965 Michaelerberg-Pruggern 96

Bezirk Liezen, Land Steiermark, Tel.: +43 3685/22204/Fax: 22204-4

## Verhandlungsschrift

Der Sitzung des Gemeinderates am:			29.03.2016		
Beginn:	19.30	Uhr	Ende	22.50	Uhr

### Anwesend waren:

BGM Huber Johann                      VBGM Hödl Werner                      Kassier Trinker Albert

### Gemeinderäte u.a.

Bacher Martin                      Brandstätter Johann                      Fuchs Alfred  
Fuchs Josef                      Hohenbichler Peter                      Köll Waltraud (Top 4)  
Mayer Josef                      Prügler Andreas                      Stangl Dieter  
Steinecker Mag. Bernd                      Stocker Rene                      Sulzbacher Christina

### Anwesend waren außerdem:

#### Entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzender: BGM Huber Johann  
Die Sitzung war öffentlich  
Die Sitzung war beschlussfähig

Die Einladung erfolgte am:	15.03.2016
Die Verhandlungsschrift wurde den Gemeinderäten zugesandt am:	
Diese Verhandlungsschrift wurde bei der Gemeinderatssitzung am:	

genehmigt.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführer:

BGM Huber Johann

Werner Hödl

Albert Trinker

## Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.) Genehmigung des Sitzungsprotokolls Nr.1 der Gemeinderatssitzung vom 01.03.2016.
- 3.) Fragestunde gem. § 54 der Steiermärkischen Gemeindeordnung
- 4.) Rechnungsabschlüsse für das Haushaltsjahr 2015
- 5.) Förderangelegenheiten

- 6.) **Vorbereitung eines Dienstbarkeitsvertrages zwischen der Waldgenossenschaft Sattental und der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern zur Entnahme von Mehreinheiten Trinkwasser im Höchstmaß von 7 l/s aus der Farnrinnequelle**
- 7.) **Bericht des Bürgermeisters**
- 8.) **Allfälliges**

**Nicht öffentlicher Teil:**

- 1.) **Bearbeitung von Rückständen bei Gemeindeabgaben.**

**Verlauf der Sitzung**

- 1.) **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**  
Der Bürgermeister Hannes Huber begrüßt die anwesenden Gemeinderäte. Frau Waltraud Köll wird sich verspäten. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er bittet um Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes: Vorbereitung eines Dienstbarkeitsvertrages zwischen der Waldgenossenschaft Sattental und der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern zur Entnahme von Mehreinheiten Trinkwasser im Höchstmaß von 7 s/l aus der Farnrinnequelle
- 2.) **Genehmigung des Sitzungsprotokolls Nr. 1 der Gemeinderatssitzung vom 01.03.2016**  
Das Sitzungsprotokoll wird einstimmig beschlossen.
- 3.) **Fragestunde gem. § 54 der Steiermärkischen Gemeindeordnung**  
Keine Wortmeldungen
- 4.) **Rechnungsabschlüsse für das Haushaltsjahr 2015**  
In den Bereichen Straßen, Straßenreinigung und Ortsbildpflege entstanden im Jahr 2015 höhere Kosten. Die höheren Ausgaben konnten aber abgedeckt werden.

**Gemeinde Michaelerberg-Pruggern**

	Ordentl. Haushalt	Außerordentl. Haushalt
Einnahmen	2.180.576,64 €	1.509.554,96 €
Ausgaben	2.180.579,64 €	1.509.554,96 €

**Untervoranschlag Volksschule Pruggern**

	Ordentlicher Haushalt
Einnahmen	1.000,62 €
Ausgaben	62.319,47 €

Albert Trinker: Vielleicht sollte man sich die Darlehen vom AWV Gröbming-Ennsboden, die Haftungen sind im Rechnungsabschluss abgebildet, für die einzelnen Kanalbauabschnitte anschauen, ob man bessere Konditionen bzw. Laufzeiten und daher Kostenersparnisse erreichen kann.

Der Rechnungsabschluss 2015 wurde in einer eigenen Sitzung des Prüfungsausschusses durch die Mitglieder geprüft. Der Obmann des Prüfungsausschusses bittet um Entlastung des Vorstandes.

Der Rechnungsabschluss 2015, der Unterrechnungsabschluss 2015 und die Entlastung des Vorstandes werden einstimmig vom Gemeinderat genehmigt.

## 5.) Förderangelegenheiten

**Musikverein Pruggern:** Klarinette im Wert von € 2.770,00

**Zuchtwidder, Adalbert Wohlfahrter:** Förderung in der Höhe von € 250,00

**Pensionistenverein Gröbming und Umgebung:** Unterstützung von € 250,00

**Lawinenwarnkommission:** Lawinenpieps im Wert von € 290,00

Die Förderungen werden einstimmig beschlossen.

## 6.) Vorbereitung eines Dienstbarkeitsvertrages zwischen der Waldgenossenschaft Sattental und der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern zur Entnahme von Mehreinheiten Trinkwasser im Höchstmaß von 7 l/s aus der Farnrinnequelle

Die Gemeinde Michaelerberg-Pruggern verbraucht ca. 40.000 m<sup>3</sup> Wasser pro Jahr. Im Jahre 1986 wurde eine Obergrenze von 4 l/s im Wasserbuch festgelegt, das ist ein Tagesverbrauch von ca. 140 m<sup>3</sup>. Der Bürgermeister verliert die Auflagen des letzten wasserrechtlichen Bescheides vom Land Steiermark, der die Sanierung der Quelfassung betrifft. Für die Zukunft ist ein Dienstbarkeitsvertrag abzuschließen über die Entnahme von 7 l/s abzuschließen. Es hat Gespräche und Verhandlungen gegeben, dass in einem Übereinkommen die Mehrentnahme mit € 500,00 pro Sekundenliter plus Umsatzsteuer geregelt werden soll. Leider ist dieses Übereinkommen nicht zu Stande gekommen und die WG Sattental hat beim Land Steiermark um Fristverlängerung angesucht. Bei der Jahreshauptversammlung der WG Sattental am 12.03.2016 erfolgte ein einstimmiger Beschluss, dass für die Wassermehrentnahme pro l/s € 1.000,00 (+ UST) im Übereinkommen zu zahlen sind. Es soll eine Vereinbarung mit Hilfe eines Notars abgeschlossen werden. Dieter Stangl: Für den Endverbraucher würde das eine Erhöhung von ca. 0,09 Cent betragen. Es folgt eine Diskussion über die Steuer, über die Laufzeit, über die Wasserpreise in der Umgebung und bei anderen Genossenschaften, über die 7 l/s Spitzenentnahme. Wenn es zu einem Abschluss der Vereinbarung kommt, muss der Wassertarif ab 01.07.2016 erhöht werden.

Es wird folgender Grundsatzbeschluss gefasst: Es soll eine Vereinbarung zwischen der WG Sattental und der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern mit Notar Mag. Hubmer verfasst und bei der nächsten Sitzung im Gemeinderat besprochen werden. Anschließend soll ein entsprechender Beschluss gefasst werden.

Einstimmige Annahme des Grundsatzbeschlusses.

## 6.) Bericht des Bürgermeisters

**Urkundenverleihung Kulturausschuss:** Der Bürgermeister überreicht eine Urkunde vom Land Steiermark an den Obmann des Kulturausschusses, Werner Hödl, stellvertretend für die Mitglieder, anlässlich der Teilnahme beim Volkskulturpreises 2015 mit dem Theaterstück „Gamshuber“.

**Schulausschusssitzung zum Thema Nachmittagsbetreuung:** Bei Bedarf für 15 Kinder ist eine Nachmittagsbetreuung verpflichtend. Eine Erhebung ergab folgendes, 9 Anfänger für das Schuljahr 2016/2017 und 3 die derzeit die Schule besuchen würden die Betreuung in Anspruch nehmen. In der Marktgemeinde Haus gibt es schon eine Betreuung an 2 Tagen von 11 Uhr 15 bis 17 Uhr 00. Eine Pädagogin betreut die Kinder. Der Selbstbehalt beträgt € 60,00 und vom Land Steiermark kommt eine Förderung von € 4.800,00. Bei der nächsten BGM-Konferenz wird dieses Thema auch besprochen. Es wird dann ein Elternabend in der Schule folgen. Der Selbstbehalt ist das große Thema.

**WG AG Michaelerberg:** Laut Bericht des Waldaufsehers hat die Gemeinde noch ein großes Kontingent an Schleifholz zu hacken.

**Oberflächenentwässerung „Jakominiplatz“:** Es gab eine Begehung vor Ort und da wurde festgestellt, dass der Grundbesitzer Franz Ringdorfer die „Leerverrohrung“ wieder herausnehmen muss, das anscheinend schon geschehen ist. Der Starkregen vom 01.02.2016 ist der Grund und man muss für eine entsprechende Entwässerung

in diesem Bereich sorgen. Das Land Steiermark, Abt. 7 wird sich um eine Kostenaufstellung bemühen.

**Aufschließung „Reichgründe“**, Es wurden in letzter Zeit gute Gespräche über die Zufahrtsregelung geführt.

**Sitzung Sozialhilfeverband** wurde wieder auf 12.04.2016 verschoben, da nur 31 von 32 Mitgliedern anwesend waren.

**Anbot Blumentröge vorm Gemeindeamt** von der Firma Fresner. Mietvariante für Behälter € 262,00 und Bepflanzung € 182,50 auf ein Jahr. Der Ankauf der Behälter kostet € 597,10. Der Gemeindevorstand wird mit der Anschaffung betraut.

**Steirische Shortcarving-Meisterschaften**: Der Bürgermeister bittet Herrn Albert Trinker die Siegerehrung vorzunehmen, da er terminlich verhindert ist.

## 7.) Allfälliges

**Rene Stocker** hat ein Anbot für das elektronisch, betriebene Dachflächenfenster im Mehrzweckhaus bei der Firma Weiss eingeholt, welches € 3.000,00 beträgt. Ein Anbot von der Firma Steiner folgt. Bis zu welchem Limit sollen wir gehen? Der Bürgermeister wird noch einmal das Gespräch mit dem Musikverein suchen.

**Josef Mayer**: Bitte die Tonnagen Beschränkung per 31.03.2016 aufheben.

**Andreas Prügler**: Durch den Viehtrieb werden schon wieder die Straßen beschmutzt.

**Rene Stocker**: Bitte bis Mitte April Veranstaltungstermine für die Gemeindezeitung bekanntgeben.

**Peter Hohenbichler**: Bitte den Weg in Tunzendorf, Richtung Ennsbrücke, anschauen und entsprechend herrichten.

**Bernd Steinecker**: Man soll dringendst einen Platz für den Grünschnitt finden, momentan ist das ein Zustand, welcher auch mit Fotos dokumentiert wurde. Die Container für Glas und Papier könnten in der Nähe der Wenzelhalle aufgestellt werden. Es wird noch einmal ein Gespräch mit Herrn Peter Fresner geführt. Die Beleuchtungskörper bei der Unterführung müssten auch noch ein bisschen verstellt werden.

**Werner Hödl**: Es fand eine Sitzung des Standes- und Staatsbürgerschaftsverbandes statt. Besprochen wurde der Rechnungsabschluss 2015.

Die Vorbereitungen für den „Gamshuber“ sind voll im Gange, Ausgabe Textbücher, Probelesung und am Wochenende findet die erste Probe statt. Kartenausgabe ist ab 15.04.2016. Folder und Eintrittskarten gehen auch schon in Druck.

**Martin Bacher**: Es wäre nicht schlecht die neuen Buswartehäuschen mit Bänken auszustatten.

Der Vorsitzende beschließt um 22.50 Uhr die Sitzung.